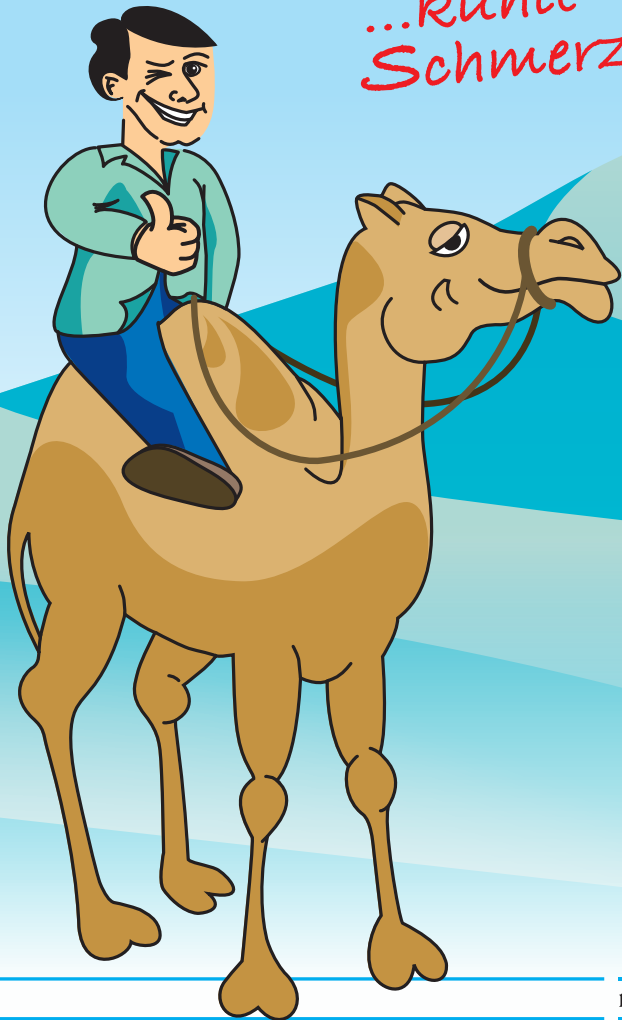


Art.-Nr. ANOKRYO“-Kombi-Set PZN 3941536
Art.-Nr. ANOKRYO“-Gel PZN 7470157

ANOKRYO®

...kühlt
Schmerzen weg!



PakuMed
medical products gmbh

Im Löwental 79 · 45239 Essen | Germany
Tel.: +49 201-43 70 97-0 · Fax: +49 201-43 70 97-29
E-Mail: info@pakumed.de · Internet: www.pakumed.de

ANOKRYO®

Einfache natürliche Hilfe bei Hämorrhoiden Kältestab und Dilatator

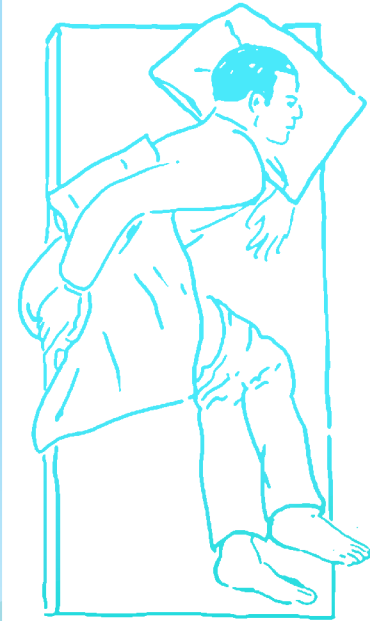


Zur Behandlung von:

- Hämorrhoiden I. und II. Grades
- **akuter Analfissur**
- Perianalthrombose
- analen Beschwerden
 - bei postoperativen Schmerzen
 - Juckreiz
 - in Schwangerschaft und Stillzeit
 - bei Kryptitis, Papillitis (Entzündungen) und nach Bestrahlungen
 - und begleitender Obstipation (Verstopfung)

Gebrauchsinformation

Nach Lagerung des Stabes in seinem Behälter (ohne Gleitmittel-tube) für ca. 1–2 Stunden im Gefrierschrank (minus 15–20°C) erreicht er eine Temperatur von ca. minus 15°C, wird vor Benutzung mit einem wasserlöslichen Gleitmittel benetzt und 5–10 Min. im Analkanal platziert. Nach üblicher Reinigung und Desinfektion wird er erneut in seinem Behälter gelagert. ANOKRYO® ist beliebig oft wiederverwendbar, enthält keinerlei schädliche Inhaltsstoffe, ist geruchlos, hygienisch und färbt nicht.



Bekannte Therapiemöglichkeiten

Hämorrhoiden	Analfissur	Perianalthrombose und thrombosierter Hämorrhoidalprolaps
01. Lokale Präparate	01. Lokale Präparate und Laxantien	01. Konservative Behandlung
02. Injektionsbehandlung	02. Infiltrationsbehandlung mit Lokalanästhetikum und Verätzung mit Silbernitratlösung	02. Operative Behandlung
03. Gummiligatur	03. Chininlösung	a) Incision und Thrombektomie
04. Infrarotkoagulatur	04. Analdehnung	b) Excision
05. Lasertherapie	05. Sphinkterotomie mit und ohne Fissurektomie	c) Hämorrhoidektomie
06. Kryotherapie	06. Nitroglycerin-Applikation	d) Dilatation
07. Analdilatation	07. Botulintoxin	
08. Sphinkterotomie		
09. Hämorrhoidektomie		
10. Stapler-Hämorrhoidektomie		
11. Ligatur der Art.hämorrhoidalis		

Jeder auf diesem Gebiet Tätige kennt die Vor- und Nachteile dieser umfangreichen Therapiemöglichkeiten. Häufig ist eine einzige dieser Behandlungsmethoden zur Heilung nicht ausreichend.

Ein Großteil dieser Erkrankungen hat auch eine Tendenz zur Spontanheilung, jedoch ist diese meist langwierig und verbunden mit heftigen Beschwerden. Obwohl die Ursachen nicht eindeutig geklärt sind, steht fest, dass ein dauernd erhöhter Muskeltonus im Analkanal bei allen diesen Erkrankungen eine wesentliche Rolle bei der Entstehung spielt.

www.anokryo.de

Mit der Kombination von Kälte und Dehnung ANOKRYO® steht eine wirksame Therapie zur Verfügung, um die Beschwerden der Patienten schnell und nebenwirkungsfrei zu lindern und den Heilungsprozess zu beschleunigen.

Dies geschieht durch Kälteanwendung bis minus 15° Celsius und leichte Dehnung auf 15 mm mittels des ANOKRYO® Stabes. Anwendungsdauer ca. 5-10 Minuten, 2-3mal täglich, wodurch der venöse Rückstrom verbessert und die arterielle Blutzufuhr gedrosselt sowie erhöhter Muskeltonus gesenkt

wird. Diese Kombinationstherapie zeigt eine positive Wirkung bei analen Schmerzen, Entzündungen, Blutungen und Juckreiz sowie begleitender Obstipation.

Neben den genannten Behandlungsmethoden wird der physikalischen Therapie mit Dehnung und Kälte eine zunehmende Bedeutung als konservative Therapiemöglichkeit beigemessen, weil sie erfolgreich ist, nebenwirkungsfrei und bestens geeignet zur Eigenanwendung durch den Patienten auch in häuslicher Umgebung.